



# Ordnen & Erzählen

# Bildfolgen

## Hinweise zu diesem Material

Der Pädagoge Werner Günthner und sein erweitertes Verständnis vom Lesen liegen diesem Material zugrunde: Lesen wird bei Günthner nicht nur als Wahrnehmen, Deuten und Verstehen von abstrakten Zeichen, Signalen, Buchstaben, Wörtern und Texten definiert. Er begreift darüber hinaus auch erlebbare Situationen und Bilder als lesbare Formen, die „Ablesbares“ beinhalten.



Ein in dieser Art erweiterte Leseunterricht ermöglicht auch Kindern, die noch keinen Zugang zur Buchstabenschrift gefunden haben, sich über Bilder selbst als schon lesend wahrzunehmen.

Besonders motivierend ist dabei ein möglichst freier Umgang mit Bildmaterial – das soll das Leseinteresse der Kinder wecken.

Diese Bildfolgen bestehen aus je drei Bildkarten. Jede der Bildkarten zeigen drei Teile eines bestimmten Vorgangs oder einer Geschichte. Die Kinder werden gebeten, sie in die richtige Reihenfolge zu legen.

Das schult die Seriation: die Fähigkeit, Elemente nach bestimmten äußeren Merkmalen (Größe, Farbe, Form), nach zeitlichen Gesichtspunkten (zuerst, dann ...) oder nach quantitativen Merkmalen (Anzahlen) in eine auf- oder absteigende Reihe zu bringen.

Die Kinder müssen bei dieser Aufgabe überlegen, wie eine Reihe von abgebildeten Objekten oder Situationen in einer bestimmten logischen oder zeitlichen Reihenfolge auftreten.

Die Übung schult die Kinder darin, Entwicklungsverläufe, -reihenfolgen und -beziehungen zu erkennen - schult also die Vorläuferfähigkeiten zum Geschichtenerzählen oder Geschichtenbegreifen. Die Kinder beginnen zu verstehen, dass Geschichten einem bestimmten Ablauf folgen, die einen Anfang, eine Mitte und ein Ende enthält.

Da die Bildkarten vom Visuellen ausgehen eignen sie sich hervorragend für heterogene Lerngruppen (Integration, Inklusion, Interkulturalität).

Nutzen Sie die Karten doch einfach auch für die Sprachförderung, in der Wortschatzarbeit oder als kreative Erzählanlässe!

### Literatur:

# Copyright - Vermerke

**Konzeption & Gestaltung:** Bianka Blöcker

© 2017 tilde edition, Berlin - [www.tilde-edition.de](http://www.tilde-edition.de)

**Schriftart:**

Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

**Abbildungsnachweis:**

*Titelbild, Hinweise:* CC 0-Lizenz;

*Links zu den Lizenztexten und Bildquellen veränderter Graphiken:*

[CC0 1.0](#)

[CC BY 2.0](#)